

L02100 Georg Brandes: Widmungsexemplar Armand
Carrel für Arthur Schnitzler, [nach dem 16. 11. 1912]

„An Arthur Schnitzler

Diese Bagatelle, Diomedes' Geschenk an Glaukos, (Ilias IV 235) soll nur ein Zeichen treuer Freundschaft

G.B.

5

Armand Carrel

„Armand Carrel

Von

Georg Brandes

Autorisierte Überfetzung von Erich ■ Holm ■

10

Stuttgart und Berlin 1913

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

- ✍ Versand durch Georg Brandes im Zeitraum [nach dem 16. 11. 1912] **Ort fehlend**
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [nach dem 16. 11. 1912] in Wien
- 📍 DLA, G:Schnitzler, Arthur (Sammlung Heinrich Schnitzler).
Widmung am Vorsatzblatt, 128 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand das Pseudonym der Übersetzerin aufgelöst: »Prager Mathilde«
- ² *Diomedes' ... Glaukos*] Glaukos erneuert den Freundschaftsbund, er gibt Diomedes eine goldene, dieser ihm eine eherne Rüstung.
- ¹⁰ 1913] am 16. 11. 1912 vom *Börsenblatt für den deutschen Buchhandel* als Neuerscheinung gemeldet

Index der erwähnten Entitäten

XXXX indx1

– *Ilias*, 1**Berlin**, *Hauptstadt*, 1

BRANDES, GEORG (4. 2. 1842 Kopenhagen – 19. 2. 1927 ebd.)

– *Armand Carrel*, 1*Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel*, 1^KHOLM, ERICH (3. 1. 1844 Prag – 1. 2. 1921 Wien), *Schriftstellerin*, *Übersetzerin*, *Literaturwissenschaftlerin*, 1

J.G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, 1

Karlsruhe, *Hauptstadt*, 1

QUELLE: Georg Brandes: Widmungsexemplar Armand Carrel für Arthur Schnitzler, [nach dem 16. 11. 1912]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02100.html> (Stand 15. Februar 2026)